Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2020

Nr. 332

ausgegeben am 10. November 2020

Verordnung

vom 10. November 2020

über die Abänderung der Covid-19-Verordnung

Aufgrund von Art. 4 iVm Art. 10 des Vertrags vom 29. März 1923 zwischen der Schweiz und Liechtenstein über den Anschluss des Fürstentums Liechtenstein an das schweizerische Zollgebiet, LGBl. 1923 Nr. 24, Art. 40 iVm Art. 6 und 41 Abs. 3 des Bundesgesetzes vom 28. September 2012 über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemiengesetz, EpG), SR 818.101, Art. 65 iVm Art. 49 des Gesundheitsgesetzes (GesG) vom 13. Dezember 2007, LGBl. 2008 Nr. 30, sowie unter Berücksichtigung von Art. 3 bis 6 des Bundesgesetzes vom 25. September 2020 über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz), SR 818.102, und der schweizerischen Verordnungen über Massnahmen zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie^{1 2 3} verordnet die Regierung:

¹ Verordnung vom 19. Juni 2020 über Massnahmen in der besonderen Lage zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Verordnung besondere Lage), SR 818.101.26.

² Verordnung 3 vom 19. Juni 2020 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (Covid-19) (Covid-19-Verordnung 3), SR 818.101.24.

³ Verordnung vom 2. Juli 2020 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (Co-vid-19) im Bereich des internationalen Personenverkehrs (Covid-19-Verordnung Massnahmen im Bereich des internationalen Personenverkehrs), SR 818.101.27.

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 25. Juni 2020 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (Covid-19) (Covid-19-Verordnung), LGBl. 2020 Nr. 206, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

Art. 5c

Besondere Bestimmungen für Schulen

Für Schutzkonzepte (Art. 4) an Schulen nach dem Schulgesetz gilt Folgendes:

- a) die jeweils zuständige Schulleitung erarbeitet ein Schutzkonzept nach den Vorgaben des Schulamtes und sorgt für deren Umsetzung;
- b) die jeweils zuständige Schulleitung kann im Schutzkonzept eine Maskentragpflicht (Art. 3b) für alle Schüler ab dem vollendeten 12. Altersjahr vorsehen;
- c) die jeweils zuständige Schulleitung kann bei Verstössen gegen das Schutzkonzept, insbesondere die Maskentragpflicht, Massnahmen nach Art. 24 SchulOV ergreifen; bei Privatschulen richten sich die Massnahmen nach den schulinternen Vorschriften.

Art. 14 Abs. 2

2) Art. 4a und 4b gelten bis zum 29. November 2020.

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung: gez. *Adrian Hasler* Fürstlicher Regierungschef